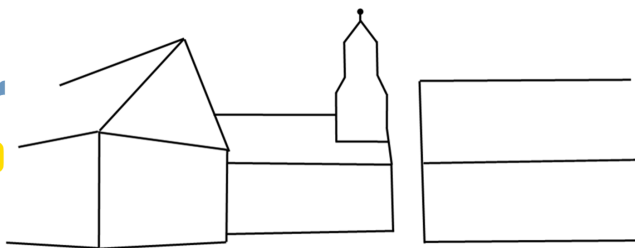


1
Obermeiser
0 1019 – 2019
0



Informationen zum Dorfjubiläum

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Einwohner von Obermeiser,

das Jubiläumsjahr ist angebrochen und die Planungen sind in den vergangenen Monaten entscheidende Schritte vorangekommen: Die einzelnen Punkte des Festprogramms haben stark an Gestalt gewonnen. Der Festwirt, der Caterer und der Musiker für die Fete sind gebucht. Schon seit einigen Monaten weisen die Banner an den Ortseingängen auf unser Jubiläum hin. Daher wenden wir – die Mitglieder der Lenkungsgruppe der Vereinsgemeinschaft Obermeiser – uns mit dieser kleinen Informationsschrift an Sie und Euch, damit alle im Dorf die wichtigsten Infos aus erster Hand haben können.

Und wir bitten Sie und Euch, uns bei der weiteren Vorbereitung und dann bei der Durchführung des Festes zu unterstützen, damit es ein Ereignis wird, an das wir uns lange und vor allem gerne erinnern.

*Ralf-Hermann Geilert, Heinz Hold,
Jana Mc Cuiston-Jütte, Holger Neumeyer,
Michael Schneider, Sven Wollert*

Unsere nächsten Termine

30. März: Räumen und Rödeln

Eine Woche nach dem Tag der Umwelt freuen wir uns, wenn wieder helfende Hände zum Aufräumen zusammenkommen. Diesmal geht es aber nicht um die Gemarkung, sondern zum einen um die Dreschhalle und hier insbesondere um den „Stietz“ und zum anderen um das Alte Bürgermeisteramt. Hier hat sich in den vergangenen Jahren so einiges angesammelt, und damit wir im Herbst vernünftig feiern können, muss mal aussortiert und aufgeräumt werden. **Beginn ist um 10:00 Uhr.**

9. April: Informationsabend

Neben dieser Kurzinformation wollen wir Sie und Euch natürlich gerne auch einmal wieder ausführlich auf den Stand der Dinge

Zur Wort-Bild-Marke

Zu unserem Jubiläum gehört auch eine sogenannte Wort-Bild-Marke – also ein Logo, das sich aus Text und Grafik zusammensetzt. Hierzu gab es ein paar Rückfragen, die wir gerne auch an dieser Stelle beantworten wollen.

Die Farben Grün, Silber und Gold entstammen dem Wappen der Gemeinde Calden, während das Blau der Wärme für unseren Ortsteil steht. Und die abstrakte Grafik des Kirchplatzes mit Altem Bürgermeisteramt, Kirche und ehemaligem Pfarrhaus mag nicht den Charme mancher naturalistischer Zeichnung haben, lässt sich aber als Logo einfacher erfassen.

bringen, Reaktionen hören und Anregungen aufnehmen. Daher laden wir zu einem weiteren Informationsabend um **19:30 Uhr** in die **Bürgerbegegnungsstätte** ein.

4. Mai: Dorfinterne Feier am Jubiläumstag

Der 4. Mai ist ein besonderer Tag für die Geschichte unseres Dorfes, denn auf diesen Tag ist die Urkunde des Jahres 1019 datiert, die die Grundlage für unser Fest ist. Wir nehmen dies zum Anlass, um im Kreis des Dorfes zu feiern. Es geht los mit einem kurzen **Festakt** um **18:00 Uhr** in der **Kirche** und setzt sich anschließend bei Speisen und Getränken auf dem **Kirchplatz** fort.

6. September: Festgottesdienst, Totenehrung, Kurzkommers und Fete

Die große Jubiläumsfeier, zu der wir dann auch unsere Gäste einladen, beginnt – wie schon lange geplant – an diesem Tag.

Den Auftakt macht der **Festgottesdienst** um **18:30 Uhr** in der **Kirche**. Von dort aus ziehen wir zum **Friedhof**, um unserer Verstorbenen zu gedenken, die vor uns das Leben im Dorf mitgeprägt haben. Anschließend gehen wir weiter zur **Dreschhalle**, wo nach dem **Kurzkommers** – so kurz er bei einem solchen Anlass nur sein kann ... – die große **Fete** startet.

7. September: Lichterfest

Am Sonnabend des Festwochenendes laden wir abends zum traditionellen Lichterfest an der Warme ein. Wir werden sehen, wie sich die Baumaßnahmen in der Warme auf die Boote auswirken,

haben bei Speisen, Getränken und sicher manchen Gesprächen eine gute Zeit und auch das Feuerwerk ist wieder als Programmpunkt eingeplant.

8. September: Stehender Festzug

Höhepunkt des Festes ist der stehende Festzug am Jubiläumssonntag. Los geht es um **11:30 Uhr** und ab **16:30 Uhr** wird das Ende eingeläutet. Der schematische Plan unten soll Auskunft darüber geben, welche Bereiche und Orte in die Planung bisher eingebunden sind. Vor allem an diesem Tag brauchen wir eine breite Unterstützung, damit nicht nur unsere Gäste aus Nah und Fern einen schönen und interessanten Tag haben, sondern auch wir – neben mancher Arbeit – diesen Festtag genießen können.

